



Sportstättenförderprogramm „Moderne Sportstätte 2022“ des Landes NRW

Referent: Dipl.-Wirtsch.-Ing. Dietmar Fischer

Westfälischer Turnerbund, 08.02.2020



A Hintergründe

1. Förderziele
2. Zuwendungsrechtlicher Rahmen
3. Laufzeit und Finanzvolumen

B Antragsverfahren

4. Antragsberechtigte
5. Gemeindegebietsübergreifende Maßnahmen
6. Antragsvoraussetzung
7. Zweckbindungsfrist
8. Förderfähige Maßnahmen
9. Förderung von Ausstattungsgegenständen
10. Förderausschlüsse
11. Art, Umfang und Höhe der Zuwendung
12. Sonstiges

C Förderverfahren

13. Schematisches Ablaufdiagramm
14. Verfahrensablauf und Auswahl der Fördermaßnahmen



1. Förderziele

- Abbau des Modernisierungsstaus
- Energetische Sanierung
- Barrierefreiheit
- Digitale Modernisierung
- Geschlechtergerechtigkeit
- Unfallvermeidung und -vorbeugung



2. Zuwendungsrechtlicher Rahmen

- **Ziel:**

Möglichst **geringer bürokratischer Aufwand** für die ehrenamtlich geführten Sportorganisationen durch ein Höchstmaß an **Verfahrensvereinfachung**.

- **Ergebnis:**

- **Festbetragsfinanzierung**
- Bei Förderungen bis 1 Mio. Euro **keine Anwendung des öffentlichen Vergaberechts (VOB)**
- Keine „**2-Monats-Verwendungsfrist**“
- Frühzeitiger förderunschädlicher **vorzeitiger Maßnahmenbeginn**
- **Automatische Mittelbereitstellung** ohne einzelnen Mittelabruf
- Einfacher **Verwendungsnachweis**



3. Laufzeit und Finanzvolumen

- **2019 – 2022**
- **Kein „Windhundverfahren“**
- Zusätzlich zu den bestehenden Programmen rund 266,8 Mio. Euro (**5-fache der Sportpauschale 2018**) als Zuwendung an Sportorganisationen.
- Pauschale Zuordnung der **Förderkontingente** bezogen auf das Gemeindegebiet.



A Hintergründe

1. Förderziele
2. Zuwendungsrechtlicher Rahmen
3. Laufzeit und Finanzvolumen

B Antragsverfahren

4. **Antragsberechtigte**
5. **Gemeindegebietsübergreifende Maßnahmen**
6. **Antragsvoraussetzung**
7. **Zweckbindungsfrist**
8. **Förderfähige Maßnahmen**
9. **Förderung von Ausstattungsgegenständen**
10. **Förderausschlüsse**
11. **Art, Umfang und Höhe der Zuwendung**
12. **Sonstiges**

C Förderverfahren

13. Schematisches Ablaufdiagramm
14. Verfahrensablauf und Auswahl der Fördermaßnahmen



4. Antragsberechtigte

- **Sportorganisationen in Nordrhein-Westfalen**, die am 15.10.2018 **Mitglied in einem Stadt-/Kreissportbund oder einem Fachverband** des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen e.V. waren.
- Bei Stellung des Förderantrages (**Stufe 2**) ist die Mitgliedschaft in einem Stadt- / Kreissportbund **und** einem Fachverband des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen e.V. nachzuweisen („**Doppelmitgliedschaft**“).
Achtung: Dies gilt nicht für Bünde und Verbände.
- **Ausnahme:**
Falls keine das Budget ausschöpfenden, förderfähigen Anträge im Gemeindegebiet vorliegen, sind auch Gemeinden, Sportvereine ohne Doppelmitgliedschaft oder gemeinnützige GmbHs im Einvernehmen mit dem örtlichen Bund antragsberechtigt.



5. Gemeindegebietsübergreifende Maßnahmen

- Hierbei wird immer im Rahmen einer **Einzelfallprüfung** entschieden.
- Sportvereine stellen zunächst über das Förderportal den Vorantrag bei dem SSV/GSV/SSB/KSB, bei dem der Sportverein aufgrund des **rechtlichen Vereinssitzes** Mitglied ist und die Vereinskennziffer besitzt. Dieser SSV/GSV/SSB/KSB wird sich dann mit dem Sportverein und dem SSV/GSV/SSB/KSB, in dem die Sportanlage liegt, in Verbindung setzen.
- Dies bedeutet, dass es grundsätzlich möglich ist, dass ein Verein **Förderungen aus dem Topf des Vereinssitzes** erhält und in **Anlagen außerhalb der Gemeinde des Vereinssitzes** investiert, **und umgekehrt**. Die „Voraussetzungen“ werden dabei von allen Beteiligten vereinbart.



6. Antragsvoraussetzung

- Die Sportorganisation ist **Eigentümer** der Sportstätte
oder
- Die Sportorganisation ist als **Mieter** oder **Pächter**
 - **wirtschaftlicher Träger** der Sportstätte
(d. h. zuständig für „Dach und Fach“)

Der Sportverein ist vertraglich verpflichtet, die erforderlichen Dach- und Fachreparaturen am Nutzungsobjekt auszuführen. Hierunter fallen alle Substanz erhaltenen Bauleistungen wie z. B. Dacharbeiten, Fenstererneuerung, Fassadenarbeiten, Heizungs- bzw. Sanitärinstallationen u.s.w.

Kein Dach und Fach ist die vertragliche Verpflichtung zur Reinigung und Pflege des gesamten Nutzungsobjektes (Geräte, Außenanlagen und Einrichtungen wie Umzäunung, Tribünen etc).

und

- der **Miet- oder Pachtvertrag** muss noch mindestens **zehn Jahre** Bestand haben.



7. Zweckbindungsfrist

- Zur Einhaltung der **Zweckbindungsfrist** ist im Rahmen von “Moderne Sportstätte 2022“ unter anderem Fördervoraussetzung, dass der Miet- oder Pachtvertrag zur Übertragung der wirtschaftlichen Trägerschaft noch mindestens 10 Jahre Bestand hat.
- Diese Regelung dient dem **Investitionsschutz** der Sportvereine.
- Bei **unbefristeten Verträgen** ist für diese 10 Jahre die **ordentliche Kündigung** auszuschließen.



8. Förderfähige Maßnahmen

- **Modernisierung, Instandsetzung, Sanierung, Ausstattung, Erweiterung und Umbau** von Sportstätten und Sportanlagen unter besonderer Berücksichtigung einer energetischen Ertüchtigung, notwendiger baulicher Sicherheitsmaßnahmen, Geschlechtergerechtigkeit, der digitalen Modernisierung und der Herstellung von Barrierefreiheit (-armut).
- **Ersatzneubau**, wenn dies im Vergleich mit einer Bestandsanierung die wirtschaftlichere Variante ist.
- **Begleitende, sportfachlich notwendige Infrastruktur** wie z. B. Unterkünfte, Verpflegungseinrichtungen, Schulungs- und Aufenthaltsräume, Geschäftsstellen sowie Zuschauereinrichtungen.



9. Förderung von Ausstattungsgegenständen

- Im Rahmen des Förderprogramms „Moderne Sportstätte 2022“ sind grundsätzlich auch **Ausstattungsgegenstände** förderfähig.
- Zur Abgrenzung zu Verbrauchsmitteln und geringwertigen Wirtschaftsgütern wird ein Mindestbetrag von **250 EUR** pro Ausstattungsgegenstand festgesetzt.
- in erster Linie **festinstallierte**, insbesondere **Baumaßnahmen erfordernde** Ausstattungsgegenstände („Objektausstattung“),
- **Sport- und Pflegegeräte** sowie **Mobiliar** sind **nur in begründeten Ausnahmefällen** förderfähig. Bei diesen Ausnahmen sollten die Aspekte der **Nachhaltigkeit** der Maßnahmen, bzw. der Anschaffung ausschlaggebend sein:
Dient die Anschaffung zur langfristigen Instandhaltung der Sportstätte?
Dient sie der zukunftsorientierten Vereinsentwicklung?
- Das Förderprogramm „Moderne Sportstätte 2022“ verfolgt das Ziel, den Sanierungstau der Sportstätten in NRW abzubauen. Daher ist zu berücksichtigen, dass **Maßnahmen im Bereich der Bausubstanz** eine **höhere Priorität** zugestanden wird als der Ausstattung.



10. Förderausschlüsse

- **Profi-Sportvereine**
 - 1. bis 3. Liga Fußball;
 - in der Regel 1. Liga zum Beispiel Basketball, Eishockey, Handball, Volleyball, Tennis u.a. (Einzelfallprüfung)
- **Kauf** von Sportstätten / -anlagen
- Maßnahmen an Sportanlagen/Bädern auf dem **Schulgelände** sind von der Förderung ausgeschlossen (Abgrenzung zu „Gute Schule 2020“ und zum Kommunalinvestitionsförderungsgesetz des Bundes).
- **Kunststoff-Granulat** auf Kunstrasenplätzen
- **Umschuldung**



11. Art, Umfang und Höhe der Zuwendung

- **Cluster 1***: Förderhöhe **10.000 bis 100.000 Euro**
Fördersatz: **50 bis 90 Prozent**
* Bagatellgrenze 10.000 € und nach Einzelfallprüfung ggf. bis zu 100 % Förderung
- **Cluster 2**: Förderhöhe **100.001 bis 1.000.000 Euro**
Fördersatz: **50 bis 85 Prozent**
- **Cluster 3** : Förderhöhe **mehr als 1.000.000 Euro**
Fördersatz: **50 bis 80 Prozent**
- Die Förderhöhe muss je Maßnahme grundsätzlich **mindestens 50 Prozent** betragen, um die Förderung/Beteiligung des Landes deutlich zu machen.
- Der verbleibende Eigenanteil der Sportorganisation kann auch durch die **Kommune**, über das **Bürgerschaftsprogramm des Landes** und/oder durch **bürgerschaftliches Engagement** als Eigenleistung erbracht bzw. finanziert werden.



12. Sonstiges

- **50% -Förderung**

Fördersatz grundsätzlich 50 bis 80/85/90 Prozent.

In einzelnen, **begründeten Ausnahmefällen** kann von diesen Fördersätzen abgewichen werden.

- **LED-Beleuchtung**

Die „Kommunalrichtlinie“ als **Bundesprogramm** fördert die Umrüstung auf LED-Beleuchtung. Zur Gesamtfinanzierung ist daher bei entsprechenden Förderanträgen auch der Bundeszuschuss zu beantragen und kann als **Eigenmittel** des Vereins im Förderantrag ausgewiesen werden.

- **Rechtliche Anfechtung**

Die Bünde geben im Rahmen des Interessenbekundungsverfahrens lediglich eine **unverbindliche Förderempfehlung** ab. Rechtlich verbindlich und damit anfechtbar ist der Zuwendungsbescheid.



A Hintergründe

1. Förderziele
2. Zuwendungsrechtlicher Rahmen
3. Laufzeit und Finanzvolumen

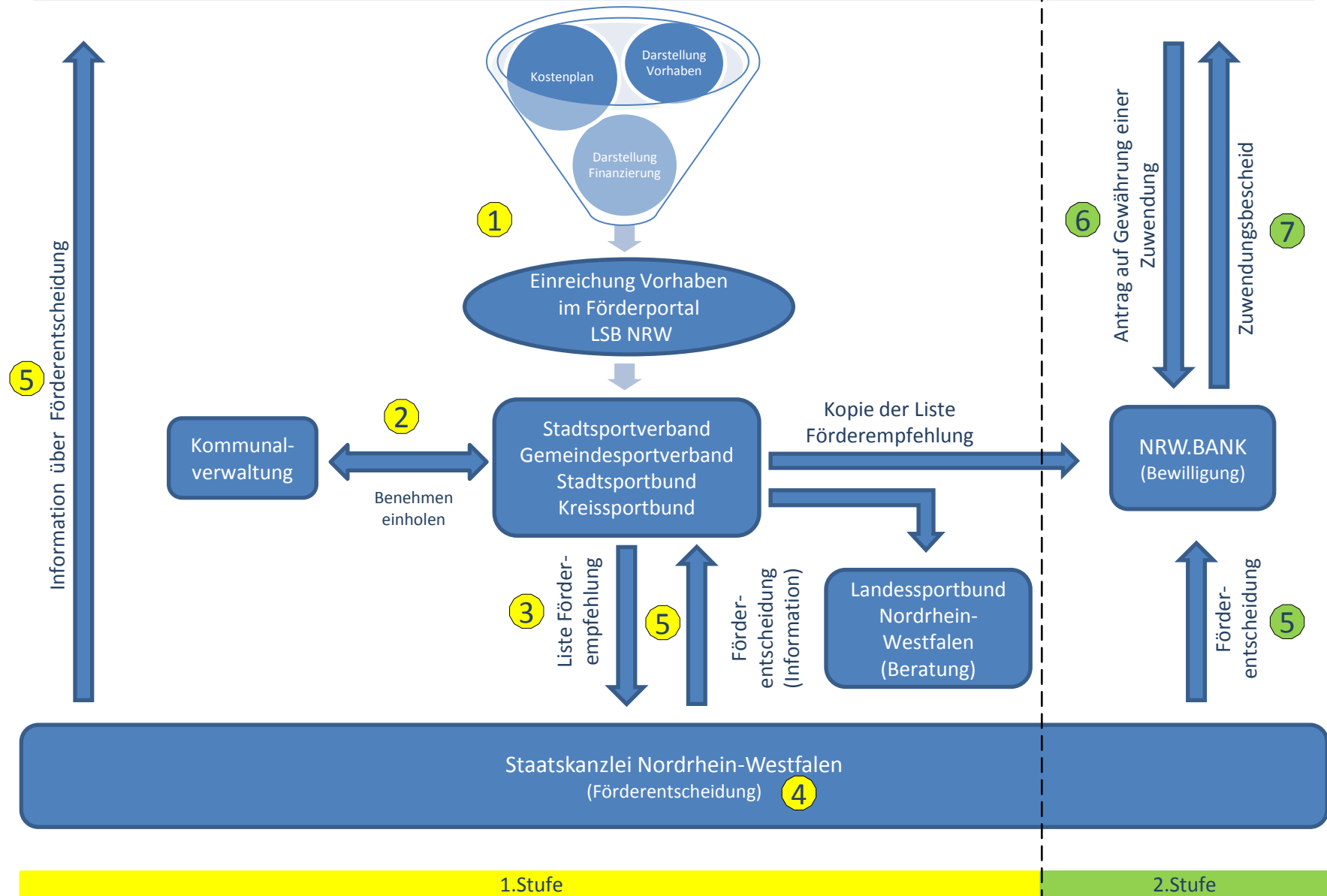
B Antragsverfahren

4. Antragsberechtigte
5. Gemeindegebietsübergreifende Maßnahmen
6. Antragsvoraussetzung
7. Zweckbindungsfrist
8. Förderfähige Maßnahmen
9. Förderung von Ausstattungsgegenständen
10. Förderausschlüsse
11. Art, Umfang und Höhe der Zuwendung
12. Sonstiges

C Förderverfahren

- 13. Schematisches Ablaufdiagramm**
- 14. Verfahrensablauf und Auswahl der Fördermaßnahmen**

Sportvereine





14. Verfahrensablauf und Auswahl der Fördermaßnahmen

1. Stufe

- **Projektentwürfe** und **Kostenplanungen** der Sportorganisationen werden über das **Förderportal des Landessportbundes NRW** eingereicht.
- **Erarbeitung** eines mit den Sportorganisationen abgestimmten **priorisierten Gesamtkonzeptes** zur Verwendung des Förderbudgets im Gemeindegebiet durch den **SSV/GSV** bzw. **SSB** (Förderempfehlung).
- Den Kreissportbünden obliegt für die SSV/GSV bei diesem Prozess eine koordinierende und ggf. unterstützende Rolle. Falls kein SSV/GSV existiert, werden die Unterlagen unmittelbar dem KSB übersandt.
- Herstellung des **Benehmens** (Stellungnahme) mit der jeweiligen Gemeinde im Sinne einer zukunftsorientierten Sportstättenentwicklungsplanung.
- Vorlage des **priorisierten Gesamtkonzeptes (Förderempfehlung)** unter Beifügung aller Anträge der Sportorganisationen bei der **Staatskanzlei**.



14. Verfahrensablauf und Auswahl der Fördermaßnahmen

2. Stufe

- **Förderentscheidung** durch die **Staatskanzlei**
- **Förderinformation** an die Sportorganisation durch die Staatskanzlei
- **Freischaltung des Zuwendungsantrages** auf dem **Förderportal des Landessportbundes NRW e.V.**
- Erstellung eines **Zuwendungsantrages** an die NRW.BANK als Bewilligungsbehörde durch die Sportorganisation.
- **Zuwendungsbescheid** an die Sportorganisation durch die NRW.BANK
- **Automatisierte Bereitstellung der 1. Zuwendungsrate**